

	<p>Objekt: Bozzetto der Madonna von St. Maximin</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Skulpturen, Kunsthandwerk und Volkskunst</p> <p>Inventarnummer: I 0042</p>
--	--

Beschreibung

Die Madonna steht im Kontrapost auf einer unregelmäßigen ovalen Plinthe, wobei das rechte Bein als Spielbein leicht zurückgesetzt ist, so dass sich Knie und Unterschenkel unter dem Gewand abzeichnen. Die heute verlorene rechte Hand dürfte wohl ein Attribut, wie zum Beispiel ein Zepter oder eine Lilie, gehalten haben. Die Madonna hält mit der Linken das mit einem Lententuch bekleidete Kind, das mit gekreuzten Beinen sitzt und die rechte Hand im Segensgestus zum Betrachter hin erhoben hat. Die Madonna ist bekleidet mit einem gegürteten Untergewand von rötlicher Farbe, einem goldenen Schultertuch und einem Mantel, dessen Außenseite in Gold und dessen Innenseite in Blau gehalten ist. Dieser ist über die linke Schulter Marias geschlungen und fällt über den Rücken zur rechten Hüfte, um nach einem Umbruch auf der Vorderseite zur linken Hand überzugehen. Die kräftig modellierten Falten und die schwungvolle Draperie erzeugen dabei ein sehr dynamisches Bewegungselement.

Grunddaten

Material/Technik: Lindenholz, farbig gefasst
Maße: 59 x 23 x 18 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert
wer Meister der Maximiner Madonnen
wo Trier

Schlagworte

- Gewand
- Gold
- Jesuskind
- Madonna
- Skulptur